

SAKRET Mörtel M 4 H

M4H

Hydraulisch erhärtender, zementärer Werk trockenmörtel zugelassen nach DVGW 300

Anwendungsbereiche:	Als mineralischer Füllmörtel in Verbindung mit SAKRET Feinmörtel F 04 H für die dickschichtige Betoninstandsetzung, insbesondere bei kleineren Betonschäden	
Eignung:	<ul style="list-style-type: none"> • Für Wand und Boden • Für innen und außen • für Trinkwasserbereiche 	
Eigenschaften:	<ul style="list-style-type: none"> • Schwindarm • Wasserfest • Hydraulisch abbindend • Hand- und maschinenverarbeitbar • Geschmeidig • Frostbeständig 	
Materialbasis:	<ul style="list-style-type: none"> • Genormte Bindemittel – DIN EN 197 • Ausgesuchte Gesteinskörnung – DIN EN 12175 • Zusatzmittel und –stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften gemäß DIN EN 450 und bauaufsichtlicher Zulassung 	
Technische Daten:	Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
	Druckfestigkeit	Ca. 50 N/mm ²
	Biegezugfestigkeit	Ca. 8 N/mm ²
	Wasser/Feststoff-Verhältnis	
	Handverarbeitung	ca. 5,2 l je 40 kg Sack
	Nassspritzverfahren	ca. 5,9 l je 40 kg Sack
	Elastizitätsmodul	Ca. 30 000 N/mm ²
	Schwind-Quellmaß	< 1 mm/m
	Korngröße	0 - 4 mm
	Brandklasse	A1 DIN EN 13501-1 (nicht brennbar)
Expositionsklassen bei Handverarbeitung	XC4, XD2, XS2, XF3, XA2	
Expositionsklassen bei Nassspritzverfahren	XC4, XD1, XS1, XF1, XA1	
Untergrundvorbereitung:	<ul style="list-style-type: none"> • Der Untergrund muss ausreichend fest und tragfähig sein, bei Betoninstandsetzungsarbeiten Haftzugfestigkeiten $\geq 1,5$ N/mm², sie ist durch ein geeignetes Vorbehandlungsverfahren sicher zu stellen. • Staub, lose Teile, Ausblühungen, Sinterschichten und andere Trennmittel vom Untergrund entfernen. • Minderfeste und/oder nicht tragfähige Oberflächenschichten, extrem dichte und/oder glatte Untergründe, Zementschlämme, Trennschichten (z. B. Staub, Fett, Öl, Farbreste usw.) müssen entfernt und/oder aufgeraut werden. • Das Grobkorn der Unterlage freilegen • Betonunterlage vornässen und mattfeucht abtrocknen lassen, stehendes Wasser entfernen 	

SAKRET Mörtel M 4 H

M4H

Verarbeitung:

- In einem sauberen Gefäß mit sauberem, kaltem Leitungswasser knollenfrei und in verarbeitungsgerechter Konsistenz anmischen
- Als Mischgerät eignet sich ein Zwangsmischer oder bei kleineren Mengen eine Bohrmaschine mit aufgesetztem Rührwerkzeug
- Bei Fragen zur Verarbeitung mit Nassspritzgerät unterstützt Sie gerne Ihr SAKRET Fachberater
- Den Mörtel in verarbeitungsgerechter Konsistenz frisch in frisch auf die mit SAKRET Feinmörtel F 04 H vorbehandelte Betonfläche auftragen
- Immer nur als zweite Lage glätten.
- Folgende Regelwerk sind bei der Ausführung von Betoninstandsetzungsarbeiten zu beachten:
 - Richtlinie für Schutz- und Instandsetzung von Betonbauteilen, Deutscher Ausschuss für Stahlbeton
 - ATV DIN 18349, Betonerhaltungsarbeiten
 - ZTV ING.
 - Merkblätter DVGW

Nachbehandlung:

- Vor zu schneller Austrocknung und Witterungseinflüssen wie Sonne, Wind, Schlagrege und Frost schützen (z. B. mit hinterlüfteter Folie, feuchten Jutesäcken oder Besprühen mit Wasser).
- Die Nachbehandlungsdauer richtet sich nach den Witterungsbedingungen und den jeweiligen Verordnungen, wie z. B. die Nachbehandlungsrichtlinie des Deutschen Betonvereins, Rili SIB und ZTV-ING.

Lieferform:

- Papiersack á 40 kg, 30 Sack je Europalette

Lagerung:

- Witterungsgeschützt auf Holzrosten, kühl und trocken
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verarbeiten
- Nicht angebrochene Gebinde bei sachgerechter Lagerung 12 Monate ab Herstellungsdatum
- Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, GISCODE ZP1

Entsorgung:

- Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen

Hinweis:

- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchte
- Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte
- Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost und zu hohen (> 30 °C) und zu niedrigen (< 5 °C) Temperaturen schützen
- Bereits abbindendes Material darf mit Wasser nicht nachträglich verdünnt werden
- Gefäße, Werkzeuge, etc. sofort mit Wasser reinigen, da im ausgehärteten Zustand eine Reinigung nur noch mechanisch erfolgen kann.
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt und im Internet unter <http://www.rygol-sakret.de>

Prüfungszeugnisse/ Zulassungen

- DVGW 300

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: 20.03.2019